

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **107 (1989)**

Heft 30-31

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zum Titelbild

### BRUN-Behältersysteme, z. B. für Abwasser

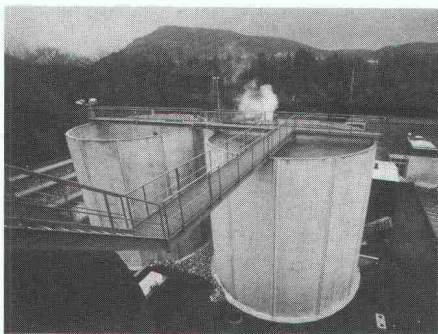
Die Massnahmen zur Verbesserung des Umweltschutzes bedürfen einer technischen Konzeption für Rückhaltebecken, Kläranlagen und Lagerung von Klärschlamm.

BRUN-Behälter für Abwasser werden diesen Anforderungen gerecht. Die Konstruktion erlaubt auch hohe Behälter für grosse Fassungsvermögen auf kleinem Raum, bei kleiner Grundfläche. Hydraulisch konzipierte Böden, Wandanschlüsse, Wanddurchbrüche, Einstiegsöffnungen usw. sind individuell je nach Objekt realisierbar.

Das Titelbild zeigt eine Teilansicht der Kläranlage Brugg-Birrfeld, auf der die zwei Schlamm-Stapelbehälter zu sehen sind, die vom Elementwerk BRUN, Luzern, in Elementbauweise erstellt wurden.

Die Stapelbehälter sind 10,50 m hoch (Durchmesser 11,50 m) und haben ein Fassungsvermögen von je 1000 Kubikmeter. Der Klärschlamm wird in diesen Behältern während drei bis vier Monaten eingelagert und dann den Landwirten als Dünger abgegeben oder entwässert.

*Hersteller von Behältersystemen für  
Frischwasser, Abwasser und Schüttgüter:  
Elementwerk BRUN AG, Luzern*



## Inhalt

<b>Zeitfragen</b>	<b>Die Umweltwissenschaften als Herausforderung an die Politik</b> <i>B. Fritsch, Zürich</i>	815
<b>Architektur</b>	<b>Wintergärten von Kanton zu Kanton</b> <i>R. Müller, Chr. Steiner, Bern</i>	820
<b>Bodenmechanik</b>	<b>Geogitter, neue Produkte - neue Möglichkeiten</b> <i>E. Wehrli, Zürich</i>	822
<b>Wettbewerbe</b>	<b>Kammgarn-Areal, Schaffhausen (D)</b> <b>Wohnsiedlung «Ober-Houlebach», Kriens (E).</b> <b>Alterswohnungen, Mörschwil SG (A).</b> <b>Kant. Sportzentrum in Steg, Oberwallis (A)</b>	828 832
<b>Preise</b>	<b>Les prix UIA et la Médaille d'Or</b>	832
<b>Tagungsberichte</b>	<b>Int. Conference on Reflective Cracking in Pavements.</b> <b>Störfallmanagement in Kernkraftwerken.</b> <b>9. Jahrestagung der SCGA</b>	832
<b>Hochschulen</b>	<b>Weitere Verstärkung der Umwelt- und Hochtechnologieforschung im ETH-Bereich</b>	833
<b>Persönlich</b>	<b>Dr. Fritz Zollinger für vorbeugende Hochwasserbekämpfung ausgezeichnet.</b> <b>Charles Feigel neuer Zentralpräsident des FSAI</b>	834
<b>Zuschriften</b>	<b>Die Lehre aus dem Fall Wassen</b>	834
<b>Bücher</b>	<b>Krankenhaus-Bauplanung</b>	834
<b>Aktuell</b>	<b>Europäer wollen mit Mikroelektronik-Projekt «Jessi» an die Spitze. Sechs neue Thesen zur Technik im Mittelschulunterricht</b>	835
<b>SIA-Mitteilungen</b>	<b>Eindrücklicher SIA-Tag in Genf, 18. bis 20. Mai 1989.</b> <b>CAD-Forum '89</b> <b>Sektionen. Aargau/Baden: Revision der SIA-Ordnung 152 für Architekturwettbewerbe.</b> <b>Bern: Kurs SIA-Normen 160 und 162. Besichtigung der Arbeiten für die Bahn 2000: Grauholztunnel</b>	837 838
<b>B-Seiten</b>	<b>Laufende Wettbewerbe und Ausstellungen.</b> <b>Aus Technik und Wirtschaft.</b> <b>Veranstaltungen</b>	B 149-152
<b>Impressum</b>	<b>am Schluss des Heftes</b>	

## Ingénieurs et architectes suisses

<b>Numéro 15-16/89</b>	Rédaction: En Bassenges, 1024 Ecublens, tél. 021/693 20 98	
<b>Homme et environnement</b>	<b>Aux portes de l'éternité ou l'accélération du temps</b> <i>par Jean-Pierre Weibel</i>	359
<b>Architecture</b>	<b>La douane, ou la porte jalon d'un pays: pour combien de temps encore?</b> <i>par Slobodan M. Vasiljević</i>	361